



Belvoir Global  
Allocation Fund

## Monatliches Update

---

- Wieder einmal ein positiver Monat Oktober, nachdem acht der letzten Monate im negativen Bereich abgeschlossen haben
- Die Inflationsbekämpfung durch die Europäische Zentralbank (EZB) und die FED stehen weiterhin im Mittelpunkt
- Aktien aus der Eurozone bleiben gegenüber Schweizer Aktien und US-Aktien untergewichtet. Wir bleiben weiterhin vorsichtig, sehen aber eine Bodenbildung

Nachdem die Märkte im September stark überverkauft waren, haben sie zu einer Erholung angesetzt und befinden sich nun wieder auf dem Niveau von Juni 2022 (ausser MSCI-Schwellenländer). Das Marktumfeld, getragen von der aktuell noch robusten Gewinnberichtssaison und der Aussicht auf tiefere Inflationszahlen, mag gut und gerne noch weiter anhalten. Die Aktienmärkte starteten fulminant in das Schlussquartal. Dies war einerseits auf eine technische Gegenbewegung und andererseits auf schwächer als erwartete Wirtschaftsdaten zurückzuführen. Damit wurde die Hoffnung geschürt, dass eine Konjunkturabkühlung das Tempo der Zinserhöhungen durch die Zentralbanken bremsen könnte. Die Freude darüber währte jedoch nur kurz, weil die US-Arbeitsmarktdaten stark ausfielen. Die Verbraucherpreise in den USA stiegen im September mehr als erwartet an. Auf eine anfängliche Verkaufswelle folgte gleichentags eine kräftige positive Gegenreaktion an den Märkten. Auch die vielerorts weiter steigenden Kapitalmarktzinsen vermochten die Stimmung nicht zu trüben. Beflügelt wurden die Börsen zudem durch die Äusserungen einiger Fed-Beamten, die darauf hindeuteten, dass die US-Notenbank das Tempo bei der geldpolitischen Straffung etwas drosseln könnte. In eine ähnliche Richtung ging die Entscheidung der EZB. Die Erhöhung der Leitzinsen um 0.75% entsprach zwar den Erwartungen. Die Kommentare von EZB-Chefin Lagarde wurden jedoch dahingehend interpretiert, dass weniger Zinserhöhungen erforderlich seien. Gegen Monatsende erlitten die Aktienmärkte aufgrund enttäuschender Zahlen einiger grosser US-Technologiekonzerne einen kurzen Dämpfer.

Die Aktienquote wurde im Oktober wieder erhöht (von 62.3% auf 74.3%). Dies wurde durch die Verkäufe der Futures (SPX Mini Futures im Dezember sowie SMI Futures ebenfalls auf Dezember) erreicht. Auf der Währungsseite wurde das USD Exposure erhöht. Die Allokation in den Hauptwährungen blieb praktisch unverändert und liegt bei 32.98% EUR, 32.21% CHF und 34.81% USD. Die Gesamtperformance des Fonds liegt für den Monat Oktober bei minus 5.35% in EUR. Die Anleihen wurden im Verlaufe des Oktobers reduziert. So haben wir genügend Liquidität für eine allfällige Erhöhung der Aktienquote.

Weitere Informationen zum Belvoir Global Allocation Fund finden Sie auf unserer [Website](#). Sehr gerne beantworten wir Fragen zum Fonds und sind für Feedback dankbar.

## Ihr Belvoir Team

---



**Mauro Tempini**  
Chief Investment Officer



**Fabian Schenkel**  
Senior Portfoliomanager /  
Fondsmanager

**Beim vorliegenden Dokument handelt es sich um Marketing-/Werbematerial.** Diese Präsentation wurde von der BELVOIR CAPITAL AG verfasst und ist ausschliesslich für den Empfänger bestimmt. Sie ist vertraulich zu behandeln und darf ohne schriftliche Einwilligung weder ganz noch teilweise publiziert, reproduziert oder vervielfältigt werden.

Diese Publikation dient ausschliesslich zu Ihrer Information und stellt kein Angebot, keine Offerte oder Aufforderung zur Offertenstellung und/oder zum Kauf oder Verkauf von Anlageprodukten dar. Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen und Meinungen stammen aus zuverlässigen Quellen. Dennoch lehnt die BELVOIR CAPITAL AG jede vertragliche oder stillschweigende Haftung für falsche oder unvollständige Informationen ab. Alle Informationen und Meinungen können sich jederzeit ohne Vorankündigung ändern.

---

### KONTAKT

BELVOIR CAPITAL AG  
Beethovenstrasse 9  
CH-8002 Zürich  
+41 (0) 44 206 30 40  
[pm@belvoircapital.com](mailto:pm@belvoircapital.com)

